

# G1 Master

## Benutzerhandbuch

Seriennummer G1M-01 00001



Art. no DE31124

Nordisk Clean Solutions behält sich das Recht technische Veränderungen an den Produkten vorzunehmen.

Für eventuelle Druckfehler wird nicht gehaftet.

[www.nordiskclean.com](http://www.nordiskclean.com)

Tel. +46 40 671 50 60



---

# Inhalt

---

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR MASCHINEN	5
1 Allgemeine Beschreibung und Sicherheit	7
1.1 Hinweise und Warnungen	7
1.2 Technische Daten G1 Master	10
1.3 SIMpel – einfacher Zugriff auf Informationen	13
2 Bedienungsanleitung	17
2.1 Bedienfeld	17
2.2 Start und Betrieb	18
2.3 Bestückung der Maschine mit Spülgut	24
3 Benutzereinstellungen	25
4 Tägliche Reinigung	29
5 Fehlersymbole und Fehlerbehebung	33
5.1 Fehlersymbole im Display	33
5.2 Störungsbeseitigung	37
6 Notizen	39



---

# EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR MASCHINEN

---

Original

Richtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1A

**Hersteller (bzw. bevollmächtigter Vertreter):**

Vertreter: Nordisk Clean Solutions  
Adresse: Jägershillsgatan 13, 21375 Malmö,  
Schweden

**Erklärt hiermit, dass**

Maschinentyp: Gläderspülmaschine für  
Großküchen  
Maschinennr.: GI Master

**Erfüllt die Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.**

**Erfüllt die anwendbaren Anforderungen folgender EG-Richtlinien:**

2014/35/EU, LVD

2014/30/EU, EMV

**Die folgenden harmonisierten Normen wurden angewandt:**

EN 60335-2-58:2017

EN 60335-2-58:2005/A12:2016

EN 55014-1:2017/A11:2020

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2019

EN 61000-3-3:2013/A1:2019

EN 61000-6-2:2019

EN 61000-6-3:2007/A1:2011/AC:2012

**Die folgenden sonstigen Normen und Spezifikationen wurden  
angewandt:**

SS-EN 1717:2000

**Bevollmächtigt zur Zusammenstellung der technischen  
Dokumentation:**

Name: Staffan Stegmark  
Adresse: Jägershillsgatan 13, 21375 Malmö,  
Schweden

**Unterschrift:**

Ort und Datum: Malmö, den 01. 03. 2024  
Unterschrift:



Name: Mikael Samuelsson  
Position: CEO



---

# 1 Allgemeine Beschreibung und Sicherheit

---

## 1.1 Hinweise und Warnungen



### **HINWEIS**

*GI Master ist eine Gläserspülmaschine für Großküchen.*

*Dieses Handbuch dient als Leitfaden für den richtigen Gebrauch des GI Master.*

*Bitte lesen Sie die Hinweise in diesem Handbuch gemäß der Empfehlung von Nordisk Clean Solutions sorgfältig durch, damit Installation und Betrieb von GI Master einwandfrei sichergestellt sind.*

*Sorgen Sie dafür, dass das Handbuch während der gesamten Nutzungsdauer der Maschine immer verfügbar ist.*

*Granuldisk haftet nicht bei Beschädigungen oder Verletzungen infolge der Nichtbeachtung von Anweisungen dieses Handbuchs.*

*Der Anwender darf keine Reparaturen oder Wartungsarbeiten an der Spülmaschine durchführen. Service und Wartung müssen von qualifiziertem und befugtem Personal durchgeführt werden.*

*Jegliche Hilfsarbeiten, die an diesem Geschirrspüler erforderlich werden, sind von befugtem Personal durchzuführen.*

*Es dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden, andernfalls erlischt die ausgestellte Produktgarantie und die Herstellerhaftung entfällt.*

*Die Maschine ist für Großküchen mit einer Temperatur zwischen mindestens 5 °C und höchstens 35 °C ausgelegt.*

*Anweisungen zum Umgang mit Reinigungsmitteln und Spülhilfen entnehmen Sie bitte den Herstelleranweisungen. Das beste Spülergebnis wird mit hochwertigen Produkten erzielt. Das Servicehandbuch enthält weitere Informationen über Reinigungs- und Spülmittel.*

*Beim Umgang mit den Chemikalien Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.*

*Deutsche Übersetzung der Bedienungsanleitung.*



### **WARNUNG**

*Folgende Grundregeln sind bei der Verwendung dieses Geräts zu beachten:*

- Das Gerät niemals barfuß bedienen.
- Bloße Hände nicht in Wasser legen, das Reinigungsmittel enthält. Die Hände sofort gründlich unter fließendem Wasser waschen, wenn dies versehentlich geschieht.



### **WARNUNG**

*Der Geschirrspüler GI Master ist eine Profi-Maschine. Sie darf nur von Erwachsenen und befugtem Personal verwendet werden. Er darf ausschließlich von einem qualifizierten Techniker installiert und repariert werden. Der Hersteller lehnt jede Haftung für unsachgemäße Verwendung, Wartung und Reparaturen ab.*

*GI Master darf nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Leistungsfähigkeit oder von Personen, die nicht angemessen geschult oder ordnungsgemäß beaufsichtigt werden, benutzt werden.*



### **WARNUNG**

*GI Master ist nur für das Spülen von Gläsern aller Art konzipiert.*

*Er darf nicht zur Reinigung von Gegenständen verwendet werden, die mit Benzin oder Farbe verschmutzt sind. Es dürfen keine Stahl- oder Metallstücke, zerbrechlichen Gegenstände oder Gegenstände aus Material gespült werden, die dem Waschvorgang nicht standhalten. Keine sauren oder alkalischen ätzenden chemischen Produkte, Lösungsmittel oder Reinigungsmittel auf Chlorbasis verwenden.*



### **WARNUNG**

*Die Maschine arbeitet mit heißem Wasser. Verbrühungsgefahr!*



### **WARNUNG**

*Kein Wasser zum Löschen von Feuer an elektrischen Bauteilen verwenden.*





**HINWEIS**

*Bei der Reinigung der Maschine sind die Anweisungen in Kapitel 4 „Tägliche Reinigung“ sorgfältig einzuhalten.*

## 1.2 Technische Daten GI Master

### Allgemeines

Aufbau	Untertisch-Gläerspülmaschine  Drahtkorb 500 x 500 mm, mit 5 ab- geschrägten Reihen à 93 mm, Hö- he 170 mm, mit Kunststoff beschichtet. - Gläserpülkorb aus Polypropylen.
Außenabmessungen	Außenmaße H x B x T (offene Tür)  844 mm (+11 mm) x 600 mm x 688 mm (1072 mm)
Gewicht (leer/gefüllt)	76/96 kg (Standardmaschine)
Inhalt Waschtank	11 Liter
Volumen des Spültanks	5,5 Liter
Freiraum (Beladungshöhe)	400 mm (375 mm)
Klarspülwasservolumen	2,0 Liter
Spülwassertemperatur***	60 °C
Klarspülwassertemperatur***	70 °C
Schalldruckpegel	< 53 dB(A) ISO 11203

### PROGRAMME UND KAPAZITÄT

Spülprogramme	1 Min., 30 Sek. (empfindliche Gläser)  2 Min. (Trinkgläser)  3 Min. (Biergläser)
Kapazität pro Programm	Je nach Größe der Gläser - 25 Glä- ser Ø 90 mm - 36 Gläser Ø 74 mm
Startzeit (Befüllen und Aufheizen)	26 Minuten bei 15 °C Wasserzufuhrtemperatur
Wasserwechselzeit	22 Minuten bei 15 °C Wasserzufuhrtemperatur

### STROMANSCHLUSS

Spannung**	380 / 400 / 415 V / 3N~ / 50 Hz
Absicherung	16 A (400 V / 3N~)
Frequenz	50 Hz
Spitzenleistung	8,05 kW
Geschirrspülpumpe	0,55 kW

Klarspülpumpe	0,18 kW
Heizgerät Waschtank*	2 kW
Heizgerät Klarspültank*	7,5 kW
Schutzart	IPX5****

### WASSERANSCHLUSS

Härte/Anschluss	Die Maschine ist mit einer integrierten Enthärtereinheit zur Gewährleistung der Gesamthärte ausgestattet: < 4 °dH; 7 °f; 70 PPM  2 Zufuhrschläuche mit ¾" Innengewinde - 1,5 m  200 – 400 kPa (2 – 4 bar)
Integrierte Umkehrosmoseeinheit und Wasserenthärter	Maximale Wassereintrittstemperatur 30 °C, Druck 200 – 400 kPa (2 – 4 bar)
Externer Filter zur Wandmontage in der Nähe der Maschine (H x B x T)	450 mm x 150 mm x 115 mm - Filterpatrone L 420 mm Durchmesser 90 mm
Druckminderventil (auf 300 kPa (3 bar) eingestellt) enthalten, muss installiert werden	200 – 400 kPa (2 – 4 bar)

### BELÜFTUNG & ABFLUSS

Anforderungen an die Belüftung	500 m <sup>3</sup> /h
Wärmeabgabe an den Raum (gesamt/spürbar/latent)	1,8 kW / 0,6 kW / 1,2 kW
Ablaufrohr	Ablaufschlauch Ø 28 mm - 1,4 m
Ablaufleistung	50 Liter pro Minute
Temperatur abfließendes Wasser	65 °C
Ablaufpumpe	40 W
Maximale Hubhöhe Ablaufpumpe	400 mm

### REINIGUNGS- UND SPÜLMITTEL

Dosierspender mit Schlauchpumpen für flüssiges Geschirrspülmittel und Klarspüler sind in die Maschine eingebaut.



### **HINWEIS**

*G1 Master ist den Vorschriften des jeweiligen Landes entsprechend zu installieren. G1 Master wird mit einem 1,5 m langen Kabel für den Anschluss an einen zugelassenen Leistungstrennschalter an der Wand geliefert. Der Leistungstrennschalter gehört nicht zum Lieferumfang.*

\* Keine gleichzeitige Nutzung.

\*\* Genaue Daten der gelieferten Geräte siehe Typenschild.

\*\*\* Werksseitige Einstellungen Die Einstellungen können gemäß den lokalen Standards geändert werden.

\*\*\*\* Die Maschine nicht mit Hochdruckwasser reinigen.

## 1.3 SIMpel – einfacher Zugriff auf informationen

Damit dem Bediener das Auffinden von Informationen und die Bedienung des Geräts leichter fällt, ist GI Master mit einem QR-Code versehen.

Der Aufkleber befindet sich in der unteren rechten Ecke des Geräts.



- 1 Scannen Sie den QR-Code auf dem Aufkleber.  
Siehe Abbildung 1 *Aufkleber*.

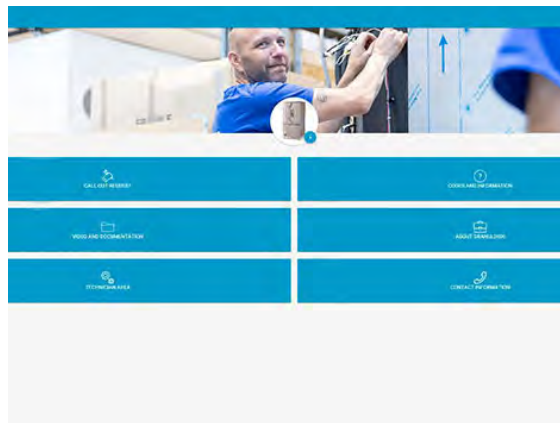


**Abbildung 1 Aufkleber**

2 Wenn Sie den QR-Code scannen, erscheint das abgebildete Menü.

(Die angezeigten Informationen hängen vom Spülmaschinenmodell ab.)

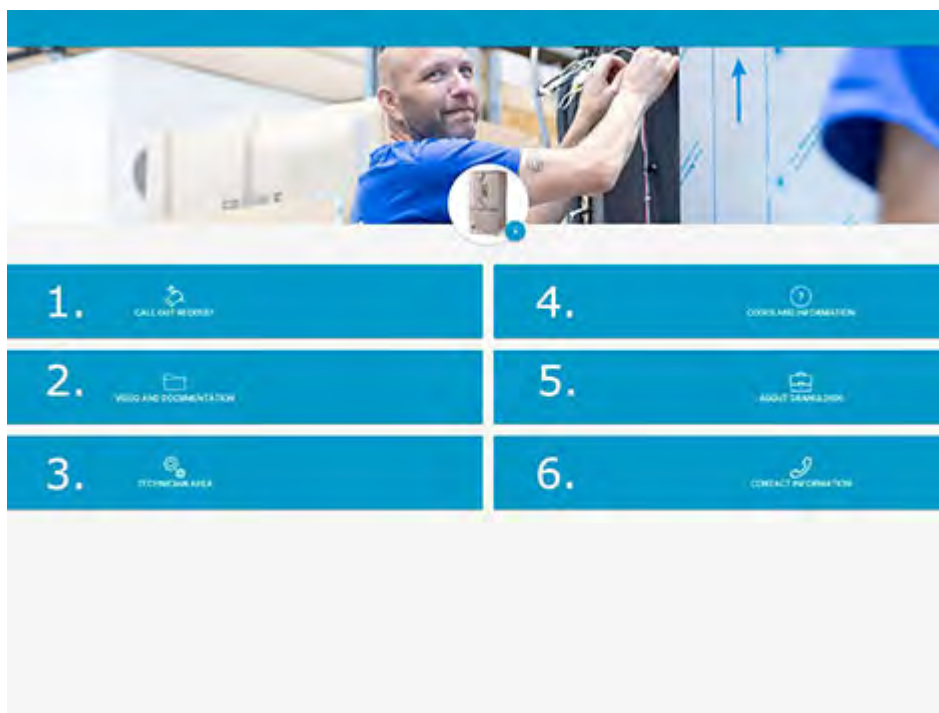
Siehe Abbildung 2 Menü.



**Abbildung 2 Menü**

3 Wählen Sie oben rechts die Sprache aus. Standardmäßig wird Englisch verwendet.

**Erklärung der einzelnen Felder:**



1. CALL OUT REQUEST	Serviceabruf für die Maschine
2. VIDEO AND DOCUMENTATION	Anwenderhandbücher und Videos für Zubehör und für die tägliche Reinigung
3. TECHNICIAN AREA	Nur für Techniker und Servicepartner
4. CODES AND INFORMATION	Liste der Fehlercodes

---

5. ÜBER NOR:DISK	Link zu nordiskclean.com
6. CONTACT INFORMATION	Kontaktdaten von Servicepartnern



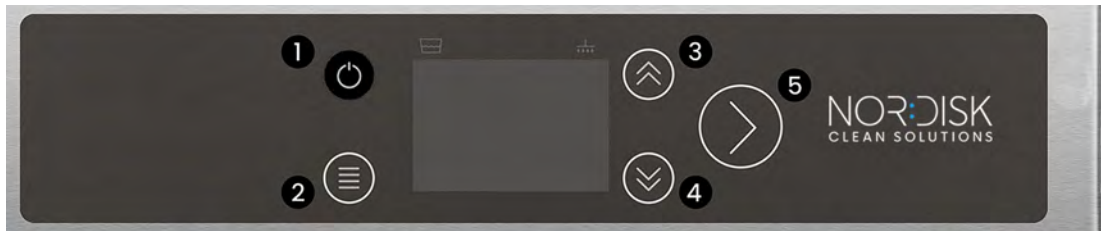


---

## 2 Bedienungsanleitung

---

### 2.1 Bedienfeld



1. EIN/AUS
2. MENÜ – zum Aufrufen der Benutzereinstellungen
3. Pfeil NACH OBEN – im Display nach oben wechseln
4. Pfeil NACH UNTEN – im Display nach unten wechseln
5. BESTÄTIGEN

## 2.2 Start und Betrieb

- 1 Den Netzschalter einschalten.

Das Display leuchtet auf und wechselt in den OFF-Modus.

- 2 Wenn Salz fehlt, erscheint das Salz-Symbol im Display.

Vor dem Fortfahren neues Salz auffüllen.

Siehe Abbildung 3 Salz-Symbol.



**Abbildung 3 Salz-Symbol**

- 3 Die EIN/AUS-Taste in der oberen linken Ecke gedrückt halten. Das Display leuchtet auf und GI Master beginnt, sich mit Wasser zu füllen und den Wasch- und Spültank auf die richtige Temperatur zu erhitzen..

Die Füll- und Aufheizzeit beträgt ca. 26 Min. bei einer Wassereintrittstemperatur von 15 °C.

Die Taste BESTÄTIGEN leuchtet während der Füll- und Aufheizphase gelb.

Siehe Abbildung 4 Mit Wasser auffüllen.



**Abbildung 4 Mit Wasser auffüllen**

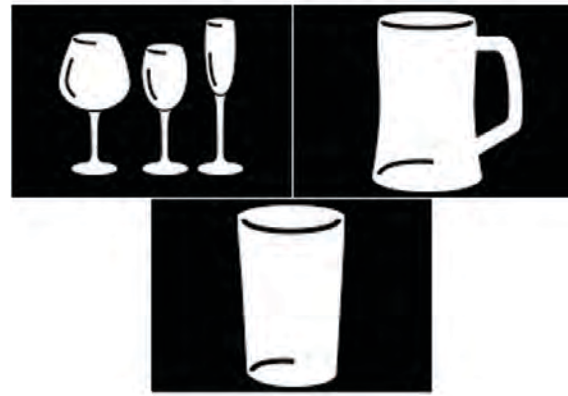
- 4 Das GI Master ist betriebsbereit, wenn die Taste BESTÄTIGEN grün leuchtet.

Siehe Abbildung 5 *Das Gerät ist einsatzbereit.*



**Abbildung 5 Das Gerät ist einsatzbereit.**

- 5 Das Spülprogramm mit den Tasten AUF und AB wählen.
- 1 Min., 30 Sek. (empfindliche Gläser)
  - 2 Min. (Trinkgläser)
  - 3 Min. (Biergläser)



**Abbildung 6 3 Programme**

- 6 Das entsprechende Programm auswählen und GI Master mit der grünen Taste BESTÄTIGEN starten.
- 7 Wenn das GI Master läuft, zeigt das Display die verbleibende Waschzykluszeit an und die Taste BESTÄTIGEN wird blau.

Siehe Abbildung 7 *Countdown.*



**Abbildung 7 Countdown**

- 8 Das Programm ist fertig, wenn die Taste BESTÄTIGEN grün wird.

- 9 Wenn ein Wasserwechsel erforderlich ist, ist die EIN/AUS-Taste gedrückt zu halten und mit dem Pfeil nach unten „Wasserwechsel“ auszuwählen.

Siehe Abbildung 8 *Auswahl Wasserwechsel*.

Mit der Taste BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Das Entleeren, Befüllen und erneute Aufheizen des Tanks dauert ca. 22 Minuten bei einer Wassereintrittstemperatur von 15 °C.



**Abbildung 8 Auswahl Wasserwechsel**



### **HINWEIS**

*Wird vor dem Waschgang oder während des Spülgangs nicht die richtige Temperatur erreicht, wird der Thermostop ausgelöst.*

*Der Countdown wird unterbrochen und die Temperatur zum Waschen oder Spülen beginnt zu blinken. Das Symbol Thermostop erscheint im Display.*

*Wenn die richtige Temperatur erreicht ist, werden das Programm und der Countdown fortgesetzt.*



**Abbildung 9 Thermostop Wasch- oder Spültank**

**HINWEIS**

Wenn das Gerät 20 Minuten lang nicht verwendet wird (diese Zeit kann über das Technikermenü programmiert werden), geht es in den Standby-Modus über und senkt die Temperaturen zur Einsparung von Energie. Zum Verlassen der Funktion kann eine beliebige Taste gedrückt oder die Haube/Tür geöffnet werden.



**Abbildung 10 Standby-Modus**

**HINWEIS**

Neues Salz nachfüllen, wenn das Symbol Salz nachfüllen im Display erscheint.

Die Maschine und den Hauptschalter ausschalten, bevor Salz nachgefüllt wird.

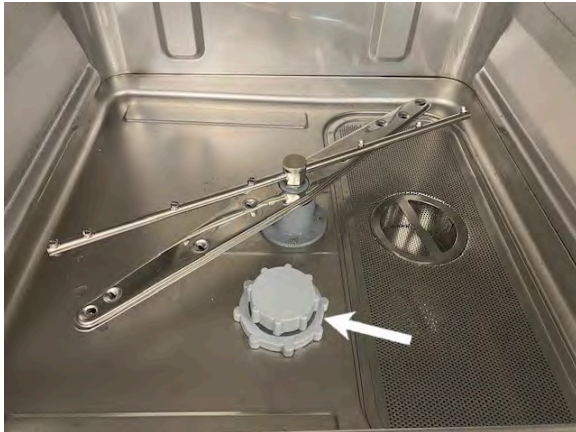


**Abbildung 11 Salz-Symbol**

**HINWEIS**

Salz in den Spender am Boden des Waschtanks einfüllen. Dazu den mitgelieferten Trichter verwenden. Sicherstellen, dass kein Salz aus dem Inneren des Tanks ausgetretenes Salz vorhanden ist.

Ausgetretenes Salz sofort aus dem Tank entfernen, da es sonst die Oberfläche des Tanks mit Rost oder ähnlichen Flecken beschädigen könnte.



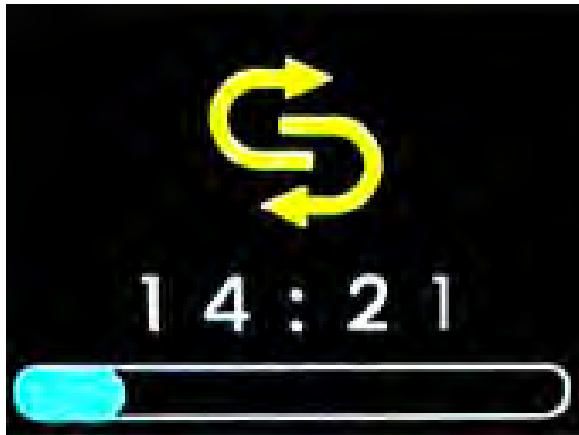
**Abbildung 12 Salzspender**

**HINWEIS**

Der automatische Regenerationszyklus erfolgt nach einer festgelegten Anzahl von Zyklen. Das Regenerationssymbol wird bis zum nächsten Ausschalten der Maschine angezeigt.

Während der Regeneration dauert es ca. 20 Minuten, die Maschine zu entleeren. Der Countdown zeigt die Zeit bis zum Ende des Regenerationszyklus an.

Nach Abschluss bleibt die Maschine im AUS-Modus.



**Abbildung 13 Regenerationszyklus**

## 2.3 Bestückung der Maschine mit Spülgut

### **Drahtspülkorb für Gläser (30497)**

Abmessungen: Korb 500 mm x  
500 mm, H 170 mm

5 geneigte Reihen von 93 mm.

Siehe Abbildung 14 *Drahtspül-  
korb für Gläser*.



**Abbildung 14 Drahtspülkorb für  
Gläser**

### **Glaswaren-Spülregal für Glä- ser und Becher (28149)**

Fassungsvermögen: 25 Gläser/  
Becher ø 90 mm

Siehe Abbildung 15 *Glaswaren-  
Spülregal*.



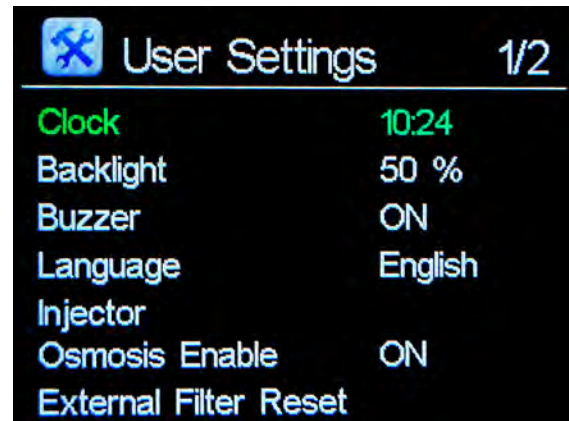
**Abbildung 15 Glaswaren-Spülregal**



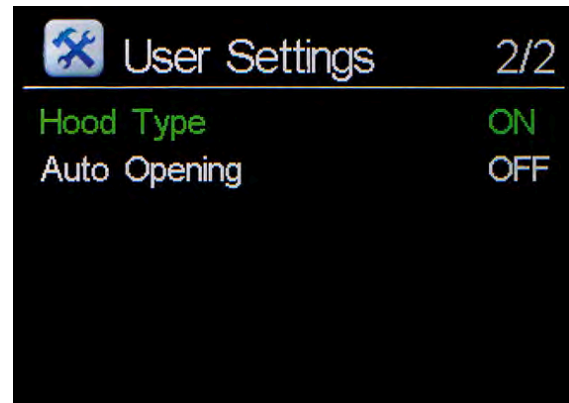
## 3 Benutzereinstellungen

Es gibt insgesamt 6 (sechs) Einstellungen, die vom Bediener der Maschine geändert werden können.

- Uhr
- Hintergrundbeleuchtung
- Summer
- Sprache
- Einspritzventil
- Osmosefilter EIN/AUS
- Zurücksetzen des externen Filters
- Haubentyp (Autostart)
- Automatisches Öffnen (nur bei Haubenspülmaschinen verfügbar)



**Abbildung 16 Benutzereinstellungen 1. Seite**



**Abbildung 17 Benutzereinstellungen 2. Seite**

Zur Eingabe der Benutzereinstellungen ist die MENÜ-Taste 3 Sekunden lang gedrückt zu halten.

Die zu ändernden Parameter mit den Pfeilen nach oben und unten auswählen.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

### **Uhr - Datum und Uhrzeit ändern**

Im Menü Benutzereinstellungen die Uhr mit der Taste BESTÄTIGEN auswählen.

Festlegen, welcher Parameter geändert werden soll. Dazu mit den Pfeilen nach oben und unten gehen.

Der zu ändernde Parameter wird grün gekennzeichnet.

Den Wert (gelb) mit den Pfeilen ändern.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Zum Verlassen des Menüs die EIN/AUS-Taste betätigen.

#### **Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung**

Im Menü Benutzereinstellungen die Hintergrundbeleuchtung mit der Taste BESTÄTIGEN auswählen.

Den Wert (gelb) mit den Pfeilen auf NEIN ändern.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Zum Verlassen des Menüs die EIN/AUS-Taste betätigen.

#### **Ausschalten des Summers**

Im Menü Benutzereinstellungen den Summer mit der Taste BESTÄTIGEN auswählen.

Den Wert (gelb) mit den Pfeilen auf NEIN ändern.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Zum Verlassen des Menüs die EIN/AUS-Taste betätigen.

#### **Änderung der Sprache**

Im Menü Benutzereinstellungen den Menüpunkt Sprache mit der Taste BESTÄTIGEN auswählen.

Den Wert (gelb) mit den Pfeilen ändern.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Zum Verlassen des Menüs die EIN/AUS-Taste betätigen.

#### **Einspritzventil**

Einstellung von Spülmittel und Klarspüler.

Siehe Anweisungen im Wartungshandbuch. Wir empfehlen dies von einem Servicetechniker vornehmen zu lassen.

#### **Aktivieren/Deaktivieren des Haubentyps (Autostart)**

Im Menü Benutzereinstellungen den Menüpunkt Haubentyp mit der Taste BESTÄTIGEN auswählen.

EIN/AUS (gelb) mit den Pfeilen ändern.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Zum Verlassen des Menüs die EIN/AUS-Taste betätigen.

#### **Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Öffnungsfunktion (nur bei Haubenspülmaschinen verfügbar)**

Im Menü Benutzereinstellungen den Menüpunkt Automatisches Öffnen mit der Taste BESTÄTIGEN auswählen.

EIN/AUS (gelb) mit den Pfeilen ändern.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Zum Verlassen des Menüs die EIN/AUS-Taste betätigen.

#### **Osmosefilter aktivieren/deaktivieren**

Im Menü Einstellungen Osmosefilter mit der Taste BESTÄTIGEN auswählen.

EIN/AUS (gelb) mit den Pfeilen ändern.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Zum Verlassen des Menüs die EIN/AUS-Taste betätigen.

#### **Externen Filter zurücksetzen.**

Externen Filter zurücksetzen im Menü Benutzereinstellungen wählen.

Mit der Schaltfläche BESTÄTIGEN wird die Auswahl bestätigt.

Der Alarm „Filterpatrone wechseln“ wird zurückgesetzt.



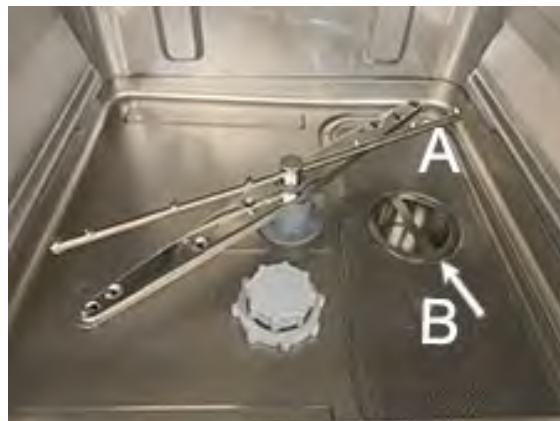
---

## 4 Tägliche Reinigung

---

- 1 Das Tankgitter (A) herausnehmen und den Filter (B) entfernen.

Siehe Abbildung 18 *Herausnehmen von Tankgitter und Filter*.

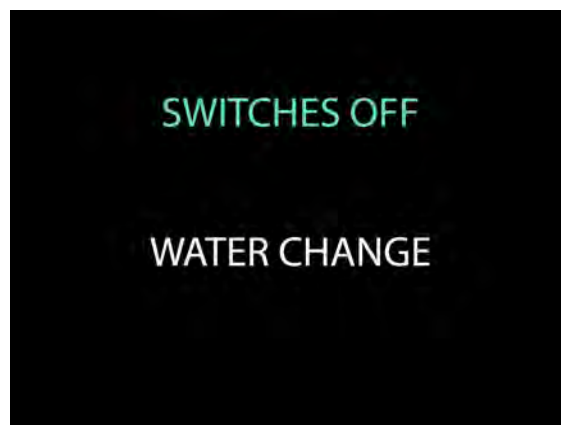


**Abbildung 18 Herausnehmen von Tankgitter und Filter**

- 2 GI Master mit der EIN/AUS-Taste in der oberen linken Ecke entleeren. Im Display „Ausschalten“ wählen und BESTÄTIGEN.

Auf dem Display erscheint das Symbol für leere Maschine und ein Countdown von 20 Sekunden läuft an.

Siehe Abbildung 19 *Abschaltung*.



**Abbildung 19 Abschaltung**

## 4 Tägliche Reinigung

- 3 Wenn das Programm zur automatischen Reinigung aktiviert werden soll, ist die Taste BESTÄTIGEN erneut zu betätigen. Das Symbol für die automatische Reinigung wird in der oberen rechten Ecke des Displays angezeigt.

Siehe Abbildung 20 Symbol „Automatische Reinigung“.

Entleerung und Reinigung des D1 Master dauern etwa 3 Minuten.



**Abbildung 20** Symbol „Automatische Reinigung“

- 4 Den Filter am Boden des Tanks herausnehmen.

Siehe Abbildung 21 Ausbau des Filters.



**Abbildung 21** Ausbau des Filters

- 5 Die Filter und das Tankgitter abspülen und reinigen.
- 6 Alle Teile wieder anbringen. Die beiden Rundfilter sind identisch.
- 7 Die Mutter lösen und die oberen und unteren Wasch- und Spülarme abnehmen. Den Tank reinigen und sorgfältig durchspülen.

Nach der Reinigung wieder einsetzen.

Siehe Abbildung 22 Unterer und oberer Wasch- und Spülarm.



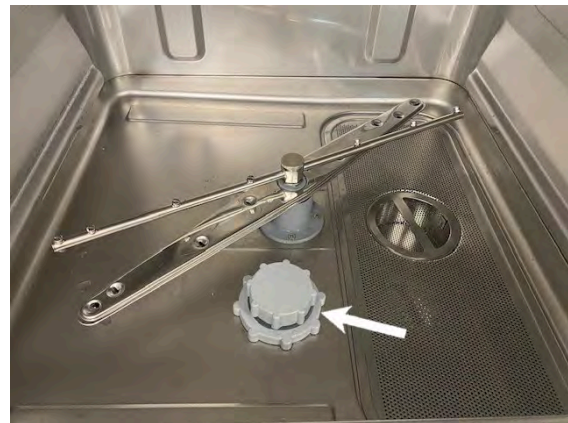
**Abbildung 22** Unterer und oberer Wasch- und Spülarm

- 8 Die Haube offen lassen, damit die Luft zirkulieren kann.
- 9 Wenn neues Salz benötigt wird, erscheint das Symbol für Salz im Display.

Salz in den Spender am Boden des Waschtanks einfüllen. Dazu den mitgelieferten Trichter verwenden. Sicherstellen, dass kein Salz aus dem Inneren des Tanks ausgetretenes Salz vorhanden ist.

Siehe Abbildung 23 Salzspender.

Die Maschine und den Hauptschalter ausschalten, bevor Salz nachgefüllt wird.



**Abbildung 23 Salzspender**



### **HINWEIS**

*Ausgetretenes Salz sofort aus dem Tank entfernen, da es sonst die Oberfläche des Tanks mit Rost oder ähnlichen Flecken beschädigen könnte.*



### **HINWEIS**

*G1 Master G1 nicht eingeschaltet lassen, wenn die Anlage längere Zeit nicht benutzt wird oder der Bediener sie nicht direkt überwachen kann.*



### **HINWEIS**


*Wenn G1 Master längere Zeit nicht benutzt wird, ist die Reinigungs- und Klarspülmitteldosierung zu entleeren, damit Kristallisierungen und Schäden an der Pumpe vermieden werden. Die Ansaugrohre aus den Reinigungs- und Klarspülmittelbehältern ziehen und in einen Behälter mit sauberem Wasser eintauchen. Einige Waschgänge durchführen und die Maschine vollständig entleeren. Abschließend den Netzschalter ausschalten und den Wasserzufuhrhahn schließen.*






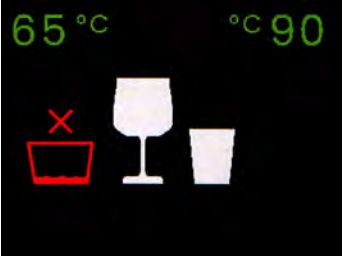
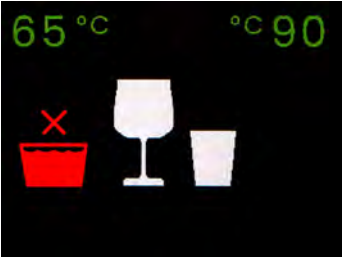
## 5 Fehlersymbole und Fehlerbehebung

### 5.1 Fehlersymbole im Display

SERVICESYMBOL	BEDEUTUNG	LÖSUNG
	Zeitpunkt der regelmäßigen Wartung Das Werkzeug-Symbol zeigt an, dass es Zeit für den Service ist.	Technische Unterstützung anfordern. Die Maschine funktioniert weiter, bis der Servicemitarbeiter eintrifft.

FEHLERSYMBOL	BEDEUTUNG	LÖSUNG
	Geringes Spülvolumen.	Die Spülarme auf Schmutz oder Verstopfungen überprüfen.  Wenn das Problem nach dem Aus- und erneuten Einschalten weiterhin besteht, ist Kontakt zum Technischen Kundendienst aufzunehmen.

	<p>Niedriger Wasserstand im Klarspülmitteltank</p>	<p>Den Wasserzulauf überprüfen.</p> <p>Wenn das Problem nach dem Aus- und erneuten Einschalten weiterhin besteht, ist Kontakt zum Technischen Kundendienst aufzunehmen.</p> <p>Die Osmoseeinheit ausschalten. Anweisungen siehe Benutzereinstellungen.</p> <p>Wenn die Maschine mit dem Befüllen beginnt, bedeutet dies, dass der Osmosefilter blockiert ist. Technische Unterstützung anfordern. Die Maschine kann weiterlaufen, wenn der Osmosefilter deaktiviert ist.</p>
---	--	--

	<p>Niedriger Wasserstand im Spültank</p>	<p>Den Wasserzulauf überprüfen.</p> <p>Wenn das Problem nach dem Aus- und erneuten Einschalten weiterhin besteht, ist Kontakt zum Technischen Kundendienst aufzunehmen.</p> <p>Die Osmoseeinheit ausschalten. Anweisungen siehe Benutzereinstellungen. Wenn die Maschine mit dem Befüllen beginnt, bedeutet dies, dass der Osmosefilter blockiert ist. Technische Unterstützung anfordern. Die Maschine kann weiterlaufen, wenn der Osmosefilter deaktiviert ist.</p>
	<p>Hoher Wasserstand im Tank</p>	<p>Überprüfen, ob im Abflussrohr Verstopfungen vorhanden sind.</p> <p>Überprüfen, ob die Ablaufpumpe richtig funktioniert.</p> <p>Den Zähler mit BESTÄTIGEN zurückzusetzen.</p> <p>Aus- und wieder einschalten. Wenn das Problem weiterhin besteht, ist Kontakt zum Technischen Kundendienst aufzunehmen.</p>

	<p>Ungewöhnlicher Betrieb oder Ausfall des Temperatursensors im Spül- oder Klarspülmitteltank</p>	<p>Aus- und wieder einschalten. Wenn das Problem weiterhin besteht, ist Kontakt zum Technischen Kundendienst aufzunehmen.</p>
	<p>Ungewöhnlicher Betrieb oder Ausfall des Temperatursensors im Spültank</p>	<p>Aus- und wieder einschalten. Wenn das Problem weiterhin besteht, ist Kontakt zum Technischen Kundendienst aufzunehmen.</p>
	<p>Die Filterpatrone wieder einsetzen.</p>	<p>Der Kohlenstofffilter hat das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Wasserzufuhr ausschalten.</li> <li>• Den Filter ausaustauschen.</li> <li>• Den Alarm „Rückstellung externer Filter“ in den Benutzereinstellungen zurücksetzen. Siehe Kapitel Benutzereinstellungen.</li> </ul>

## 5.2 Störungsbeseitigung

<b>PROBLEM</b>	<b>MÖGLICHE URSACHE</b>	<b>MÖGLICHE LÖSUNG</b>
Die Anzeigeleuchte des Netzschalters schaltet sich nicht ein.	Keine Verbindung mit dem Stromnetz	Den elektrischen Netzanschluss überprüfen.
Der Waschgang startet nicht.	Die Maschine ist noch nicht gefüllt. Die Maschine hat noch nicht die entsprechende Temperatur erreicht.	Warten, bis die Schaltfläche <b>BESTÄTIGEN</b> grün leuchtet.
Schlechtes Spülergebnis	Die Sprüharme sind verstopft oder der Durchfluss wird durch Kalk behindert. Zu wenig oder ungeeignetes Reinigungs- oder Klarspülmittel Gläser nicht richtig positioniert Die Waschtemperatur ist zu niedrig. Der eingestellte Zyklus ist ungeeignet.	Die Sprüharme ausbauen und reinigen. Art und Konzentration des Reinigungs-/Klarspülmittels überprüfen. Die Gläser richtig anordnen. Die Temperatur überprüfen – ist sie zu niedrig, ist Kontakt zum Technischen Kundendienst aufzunehmen. Ein Programm mit längerer Laufzeit auswählen.
Unzureichende Klarspülung	Die Sprühdüsen sind verstopft oder der Durchfluss wird durch Kalk behindert.	Die Sprühdüsen ausbauen und reinigen.

<p>Die Gläser sind fleckig.</p>	<p>Der Klarspüler ist ungeeignet oder wird nicht richtig dosiert.</p> <p>Die Wasserhärte liegt über 4 °dH oder der Gehalt an gelöstem Salz ist hoch.</p>	<p>Den Klarspülmittelbehälter überprüfen, ob er für die Art des Leitungswassers geeignet ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, ist Kontakt zum Chemikalienhändler aufzunehmen.</p>
<p>Restwasser im Tank nach dem Ablassen</p>	<p>Das Abflussrohr ist nicht richtig positioniert oder teilweise verstopft.</p>	<p>Überprüfen, ob das Rohr und der Abfluss des Geschirrspülers verstopft sind und ob der Abfluss zu hoch angebracht ist: Maximalhöhe 400 mm.</p> <p>Die Siebe in der Maschine überprüfen.</p>

---

## 6 Notizen

---